

In der Fakultät für Biologie, Bereich Evolutionsbiologie, ist die folgende Position zu besetzen:

## **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d) (Doktorand\*in)**



**Kennziffer: Wiss23571**

- Start: nächstmöglich
- Teilzeit 65 %
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

Die Doktorand\*innenstelle ist im Rahmen des von der Volkswagen-Stiftung geförderten "Freigeist"-Programmes "Plastizitäts-geleitete Evolution des Phänotyps einer Süßwasserschnecke: Vom Epigenom bis zur genetischen Veränderung" zu besetzen. Die phänotypische Plastizität erlaubt es Organismen, sich kurzfristig an veränderte Umweltbedingungen anzupassen. Die dieser Fähigkeit unterliegenden epigenetischen Mechanismen könnten langfristig das Genom beeinflussen. Diese Hypothese soll mittels experimenteller Evolution bei der simultanzwittrigen Süßwasserschnecke *Physella acuta* getestet werden. Das Ziel ist, Phänotypen, Epigenotypen und Genotypen über viele Generationen zu verfolgen, um ein besseres Verständnis bezüglich der Rolle von Plastizität in der Evolution zu erlangen.

### **Ihre Aufgaben**

Forschungsaufgaben (95 %):

- experimentelle Arbeiten mit Süßwassergastropoden
- Vorbereitung von epigenetischen und genetischen Bibliotheken
- Analyse von epigenetischen und genetischen Daten
- Kollaboration mit anderen Forscher\*innen
- Vorbereitung von Beiträgen für wissenschaftliche Konferenzen
- Schreiben von wissenschaftlichen Publikationen zur Veröffentlichung in internationalen Zeitschriften

Sonstige Aufgaben (5 %):

- organisatorische Arbeiten im Arbeitsbereich

### **Ihr Profil**

**Das erwarten wir**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Master oder gleichwertig) in Evolutionsökologie, Genetik, Epigenetik, Bioinformatik oder einem verwandten Feld
- Erfahrung in der experimentellen Arbeit mit lebenden Tieren
- nachgewiesene Fähigkeiten in der Vorbereitung von genetischen und epigenetischen Bibliotheken sowie in der bioinformatischen Analyse von epigenetischen (ATAC-Seq) und genetischen (ddRAD-Seq, Whole-Genome-Sequencing) Daten bzw. hohe Motivation, diese Fähigkeiten schnell zu erwerben
- hervorragende Englischkenntnisse in Wort und

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

## Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet auf 3 Jahre (§ 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Teilzeit 65 %
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- flexible Arbeitszeiten
- gute Verkehrsanbindung
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten

Schrift

- selbständiges, eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- kooperativer und teamorientierter Arbeitsstil

### Das wünschen wir uns

- Erfahrung in der Vorbereitung von wissenschaftlichen Zeitschriftenbeiträgen
- Erfahrung mit R
- Erfahrung mit Antiprädatorplastizität
- Erfahrung in der Arbeit mit Gastropoden oder mit dem Modellsystem *Physella acuta*

## Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

**Bewerbungsfrist: 18.10.2023**

**JETZT BEWERBEN**

### Kontakt

Dr. Denis Meuthen  
denis.meuthen@uni-bielefeld.de

### Anschrift

Universität Bielefeld  
Fakultät für Biologie  
Dr. Denis Meuthen  
Postfach 10 01 31  
33501 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

